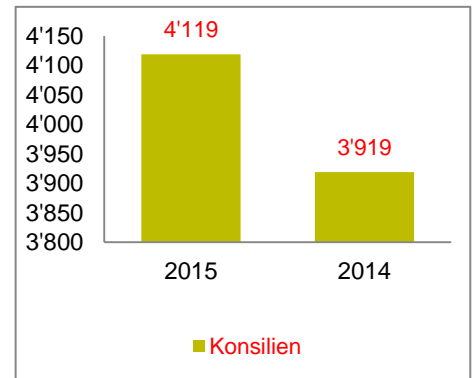


## Infektiologie & Spitalhygiene

Prof. Dr. med. Manuel Battegay

Kennzahlen	2015	2014
Allgemeine Infektiologie (Konsilien)	4'119	3'919
Konsilien bei schwerer Immunsuppression	355	341
Ambulante Patienten HIV-Sprechstunde	639	633
OPAT (Outpatient Parenteral Antimicrobial Therapy)	115	97
Gesamt Isoliertage	6'035	4'227
MRSA Isoliertage	867	794
Nosokomiale Fälle (MRSA)	3	0
ESBL Isolationstage	946	1'336
Publikationen	86	73
Beurteilung der medizinischen Qualität als «ausgezeichnet» & «gut» (ambulante Patienten)	88.9%	90.3%



### Highlights 2015

- Aufbau und Unterhalt der Ebola-Station, Leitung Sonderstab Prof. Andreas F. Widmer, Leiter der Abteilung Spitalhygiene; interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit innerhalb des Unispitals wie auch mit Gesundheitsbehörden.
- European AIDS Clinical Society (EACS) Conference Barcelona 2015. Prof. Manuel Battegay, Chair dieser internationalen Konferenz mit über 3'300 Teilnehmern aus 87 Ländern.
- 86 Publikationen in renommierten wissenschaftlichen Journalen.
- Druck und Publikation einer neuen Ausgabe des Weissbuches der Klinik Infektiologie & Spitalhygiene.
- European AIDS Clinical Society (EACS) Guidelines for the treatment of adult HIV-positive persons. Version 8.0 – October 2015; App and online Version.
- Habilitation von Frau PD Dr. Sarah Tschudin Sutter und PD Dr. Adrian Egli.

Die Klinik Infektiologie & Spitalhygiene hat 2015 mit der Ebola-Epidemie und den entsprechenden Bereitstellungsarbeiten, der Zunahme an Konsilien sowie der ambulanten Tätigkeit, ein eindrückliches Jahr hinter sich. Die meisten Patienten des Universitätsspitals Basel weisen zusätzlich zur akuten Krankheit mehrere Komorbiditäten auf. Unserer Klinik obliegt die Mitbetreuung von Patienten – unter anderem durch Zuweisungen anderer Spitäler an das Universitätsspital Basel – mit schweren Infektionskrankheiten und -komplifikationen. Für Spitalpatienten konnten wir durch gemeinsame Anstrengungen eine sehr tiefe Rate an nosokomialen, d.h. im Spital erworbenen, Übertragungen erreichen.

Unsere Klinik trägt auch dazu bei, Ursache, Übertragung sowie Prävention und Therapie von Infektionskrankheiten zu erforschen und zu lehren. Speziell gefordert wurde unsere Klinik durch die Ebola-Epidemie, da entsprechende Schutzmassnahmen und die Vorbereitung der Betreuung möglicher Patienten mit Ebola sehr aufwändig waren.

## **Allgemeine Infektiologie**

Wie auch in den vergangenen Jahren zeigte sich 2015 ein Anstieg der konsiliarischen Tätigkeit. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit verschiedenen Zentren wie dem Tumor- und Lungenzentrum oder dem Bereich Chirurgie zeigt die Bedeutung eines gemeinsamen diagnostischen und therapeutischen Vorgehens, gerade bei an schweren Infektionen erkrankten Patientinnen und Patienten. Eine hohe Spezialisierung erfährt auch die Mitbetreuung von stammzelltransplantierten Patienten.

Ebenfalls nahm die Tätigkeit der ambulanten infektiologischen Sprechstunde zu, inklusive Begutachtungen bei infektiologischen Problemen. Im Jahr 2015 wurden 115 Patienten im Rahmen des OPAT-Programmes (Outpatient Parenteral Antimicrobial Therapy) ambulant betreut. Dies ermöglicht eine stark verkürzte Hospitalisationsdauer und wird von Patientinnen und Patienten sehr geschätzt.

Die allgemeine Infektiologie wird seit Oktober 2015 von Frau PD Dr. Sarah Tschudin Sutter und Frau PD Dr. Nina Khanna in Co-Leitung geführt.

Frau PD Dr. Luigia Elzi trat eine leitende Stelle als Infektiologin im Kantonsspital Bellinzona an und Frau PD Dr. Maja Weisser übernahm die Leitung der Chronic Diseases Clinic Ifakara, Tansania, eine mit dem Swiss Tropical und Public Health Institute und dem Universitätsspital Basel assoziierte Klinik. Wir danken ihnen herzlich für ihre grossen Verdienste.

## **Spitalhygiene**

Zwei Ereignisse haben das Jahr 2015 in der Spitalhygiene massgeblich geprägt: Der Neuaufbau einer kompletten Ebola-Station sowie die Betreuung von Patienten mit multiplen Erregern, welche auf Antibiotika fast nicht mehr empfindlich waren.

Die Ebola-Station wurde in kürzester Zeit aufgebaut. Vom Sonderstab Ebola wurde unter der Leitung von Prof. A.F. Widmer ein online verfügbares Handbuch erstellt und die Gruppe von freiwilligen Mitarbeitern auf nahezu 50 Teilnehmende erweitert. Schulungen, Aufrechterhalten des sehr schnell ändernden Wissensstandes sowie professioneller Aufbau der Ebola-Station waren wesentliche Bestandteile des vergangenen Jahres. Speziell hervorheben möchten wir den Besuch der Ebola-Station von Vertretern hoher Behörden, beispielsweise von Bundesrat Alain Berset sowie von Regierungsrat Dr. Lukas Engelberger. Die Abteilung für Spitalhygiene arbeitet eng mit verschiedenen Partnerspitälern zusammen um die Standards für das Tiefhalten spitalerworbener Infektionen bestmöglich umzusetzen.

## **HIV-Sprechstunde**

Im diesem Jahr wurden über 1'000 Patienten im Rahmen des Schweizerischen HIV-Kohortenzentrums Basel betreut. Dies in Zusammenarbeit mit den Kantonsspitälern Bruderholz und Aarau sowie praktizierenden Kolleginnen und Kollegen. Nach wie vor sind HIV-Neudiagnosen zu verzeichnen. Dank der antiretroviralen Therapie haben wir aber in den letzten Jahren fast keine AIDS-Diagnosen zu verzeichnen gehabt. Zusehends zeigt sich, dass die HIV-Übertragung unter optimaler antiretroviraler Therapie in extremem Masse reduziert werden kann.

Die Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Tropen- und Public Health-Institut (Swiss TPH) und der Chronic Diseases Clinic Ifakara (CDCI) wird intensiv weiter geführt. 10 Jahre sind seit der Betreuung des ersten Patienten mit HIV in der CDCI im ruralen Tansania vergangen. Bis heute wurden insgesamt über 10'000 Patienten in dieser Klinik betreut. Dank der «One-Stop Clinic» für Schwangere, wo alle Gesundheitsleistungen an einem Ort gebündelt sind, können diagnostische

und therapeutische Bestrebungen nachhaltig umgesetzt werden, die dazu führen, dass weniger Kinder mit einer HIV-Infektion geboren werden.

### **Infection Biology Laboratory und Applied Microbiology Research**

Der Hauptfokus des Infection Biology Labors liegt in der Erforschung der Wechselwirkung des Immunsystems auf unterschiedliche Krankheitserreger bei immunsupprimierten Patientinnen und Patienten. Drei Schwerpunkte werden wissenschaftlich angegangen:

- Immunologische Kontrolle von Pilzinfektionen
- Adoptive T-Zelltherapie für Infektionen
- Fremdkörper-assoziierte Infektionen

Verschiedene Publikationen konnten in peer-reviewed Fachzeitschriften veröffentlicht werden und zahlreiche Kooperationen wurden aufgebaut, insbesondere mit Kolleginnen und Kollegen aus dem Biozentrum und der Abteilung für Mikrobiologie (PD Dr. Adrian Egli). Das Labor für Applied Microbiology Research befasst sich unter anderem mit der Verbreitung von Infektionskrankheiten und neuen diagnostischen Testsystemen.

### **Sekretariat / Administration**

Das Sekretariat/Administration der Klinik Infektiologie & Spitalhygiene, gegliedert in Chefarztsekretariat, allgemeines Kliniksekretariat und Abteilungssekretariat am Universitätsspital Basel ist zuständig für alle administrativen, buchhalterischen und organisatorischen Leistungen im Hintergrund, die für das medizinische Personal im Vordergrund notwendig sind und zusammen einen reibungslosen Klinikbetrieb gewährleisten. In der komplexen Spitalstruktur ist die interprofessionelle Verbindung zwischen ärztlichen, pflegerischen und administrativen Mitarbeitenden immer wesentlicher und muss gewährleistet werden. Dies wird durch das von Frau Stefanie Bersacola geführte Sekretariat, respektive die Klinikadministration gewährleistet. Ihre Mitarbeit im Leitungsteam seit 2014 ermöglicht es auch, Prozesse optimal abzustimmen.

### **Ausgewählte Publikationen**

- Berbari EF, Kanj SS, Kowalski TJ, Darouiche RO, Widmer AF, Schmitt SK, Hendershot EF, Holtom PD, Huddleston PM 3rd, Petermann GW, Osmon DR. Executive summary: 2015 infectious diseases society of america (IDSA) clinical practice guidelines for the diagnosis and treatment of native vertebral osteomyelitis in adults. *Clin Infect Dis* 2015;61:859-63.
- Egli A, Tschudin-Sutter S, Oberle M, Goldenberger D, Frei R, Widmer AF. Matrix-Assisted Laser Desorption/Ionization Time of Flight Mass-Spectrometry (MALDI-TOF MS) Based Typing of Extended-Spectrum  $\beta$ -Lactamase Producing *E. coli* - A Novel Tool for Real-Time Outbreak Investigation. *PLoS One*. 2015 Apr 10;10(4):e0120624.
- Osthoff M, Sidler JA, Lakatos B, Frei R, Dangel M, Weisser M, Battegay M, Widmer AF. Low-dose acetylsalicylic acid treatment and impact on short-term mortality in *Staphylococcus aureus* bloodstream infection: A propensity score-matched cohort study. *Crit Care Med* 2016; [Epub Jan 6].
- Stuehler C, Kuenzli E, Jaeger VK, Baettig V, Ferracin F, Rajacic Z, Kaiser D, Bernardini C, Forrer P, Weisser M, Elzi L, Battegay M, Halter J, Passweg J, Khanna N. Immune reconstitution after allogeneic hematopoietic stem cell transplantation and association with occurrence and outcome of invasive aspergillosis. *J Infect Dis*. 15;212(6):959-67; 2015.
- Tschudin-Sutter S, Carroll KC, Tamma PD, Sudekum ML, Frei R, Widmer AF, Ellis BC, Bartlett J, Perl TM. Impact of toxigenic *Clostridium difficile* colonization on the risk of subsequent *C. difficile* infection in intensive care unit patients. *Infect Control Hosp Epidemiol*. 2015 Jul 30:1-6.